

München, 13. Juni, 2012

Videüberwachung für Solaranlagen

Zusammen mit dem Partner VST GmbH und Aimetis stellt Axis Communications dieses Jahr zum ersten Mal auf der Intersolar in München vom 13.06.- 15.06.2012 aus. Laut aktuellem IMS Research Report hat Axis Communications einen Marktanteil von 33 Prozent und nimmt damit erstmals die Marktführer-Position im analogen und IP-Videoüberwachungsmarkt ein. Neue Anwendungsbereiche wie die Videoüberwachung von Solarparks oder auch von solaren Kleinanlagen sind für die Sicherheitsbranche eine vielversprechende Entwicklung, so dass IMS Research insgesamt ein jährliches Branchenwachstum von 25 Prozent prognostiziert.

Aktuellen Zahlen des Bundesverbands für Solarwirtschaft zufolge gibt es in Deutschland rund 15.000 Solarunternehmen. Im Jahr 2011 verzeichnete der Verband einen Gesamtbestand von etwa 2,7 Millionen Solarstrom- und Solarwärmeanlagen. Sicherheit und Instandhaltung der Solarflächen stellt die Branche vor eine große Herausforderung, denn sie erfordern eine spezifische Anlagentechnik. Axis Communications zeigt auf der Intersolar innovative Videoüberwachungsmöglichkeiten aus dem Bereich Perimeter Protection (Geländeüberwachung), die speziell für solare Groß- und Kleinanlagen geeignet sind.

Der Videoüberwachung kommen vor allem zwei Aufgaben zu: Zum einen helfen sie Einbrüche, Diebstahl und Vandalismus zu verhindern. Hierfür eignen sich vor allem hochwertige Outdoorkameras wie beispielsweise die „Lightfinder“ Netzwerk-Kamera AXIS Q1602-E, oder die Q1604-E mit dynamischer Bilderfassung. Diese Kameratypen liefern Überwachungsbilder auch bei extrem schlechten Lichtverhältnissen.

Unterstützung bei Sicherheit und Wartung

Zum anderen unterstützen die Netzwerk-Kameras die Betreiber von Solarparks auch bei Wartung und Instandhaltung ihrer Anlagen. Beispielsweise verleihen Thermalkameras wie die AXIS Q1922-E Wärmebild-Netzwerk-Kamera der Perimeter Protection neue Dimensionen. Sie erhöhen Wirksamkeit, Erkennungsrate und Effizienz und eignen sich besonders für die Rund-um-die-Uhr-Überwachung von Solarparks. Mit IP-Wärmebildkameras werden Bilder auf Grundlage der von Objekten, Fahrzeugen oder Personen ausgehenden Wärmestrahlung erzeugt und ermöglichen dadurch auch in vollkommener Dunkelheit eine gute Sicht. So werden Bilder bereitgestellt, auf denen das Wachpersonal verdächtige Aktivitäten erkennen und darauf reagieren kann.

Die Solarparks in Bitterfeld beispielsweise haben für diesen Zweck momentan circa 40 AXIS Thermalkameras im Einsatz. „Die Betreiber der Solarparks wollen eine intelligente Videoüberwachungslösung, die vor allem auch bei Dunkelheit volle Leistung bringt. Denn Diebe suchen besonders in der Nacht ihren Weg und zur anschließenden Aufklärung ist es wichtig, der Polizei und der Versicherung gute und brauchbare Bilder zu liefern. Dabei ist es auch extrem wichtig, Fehlalarme zu minimieren. Die Thermalkameras von Axis sind die besten, die

momentan auf dem Markt sind“, erläutert Jens Kothhuber, Vertriebsleiter der VST GmbH.

Ein Pluspunkt der Netzwerk-Kameras ist auch ihre Softwareunterstützung: Dank des offenen Entwickler-Frameworks AXIS Camera Application Platform können Drittanbieter auf den Axis Modellen spezielle Anwendungen entwickeln, die auf die besonderen Bedürfnisse der Branche zugeschnitten sind.

„Nachhaltig erzeugte Energie ist ein Gut, das heute permanent an Wert gewinnt – eine Entwicklung, die auch den Sicherheitsbedarf steigen lässt“, so Edwin Roobol, Regional Director Middle Europe. „Innovative Netzwerk-Technologie kann dieses Gut schützen helfen und verhilft den Erzeugern zugleich, Kosten zu sparen.“

Axis wird vom 13.06- 15.06.2012 zusammen mit dem Geländeüberwachungs-spezialisten VST GmbH in Halle B2, Stand 278 auf der Intersolar in München vertreten sein.

Ein Beispiel für die Errichtung einer IP-Videoüberwachungsanlage in einem Solarpark finden Sie auf You Tube unter: <http://www.youtube.com/watch?v=VoNLATeVh0E>

Informationen über Axis

Axis ist in der IT-Branche tätig und bietet Netzwerk-Videolösungen für professionelle Anlagen. Das Unternehmen nimmt im globalen Markt für Netzwerk-Videoprodukte eine führende Position ein und leistet beim Wechsel von analogen zu digitalen Videoüberwachungssystemen Pionierarbeit. Die Produkte und Lösungen von Axis auf Basis von innovativen, offenen Technologieplattformen eignen sich schwerpunktmäßig für die Sicherheits- und Fernüberwachung.

Axis hat seinen Hauptsitz in Schweden, unterhält jedoch Niederlassungen in über 20 Ländern und arbeitet mit Partnern in mehr als 70 Ländern zusammen. Axis wurde 1984 gegründet und ist an der NASDAQ OMX Stockholm Exchange unter dem Tickersymbol AXIS notiert. Weitere Informationen über Axis finden Sie auf der Website unter www.axis.com

Für weitere Informationen über Axis Communications kontaktieren Sie bitte:

*Sabina Eibel, Marketing Manager DACH, Axis Communications
Telefon: + 49 811 555 08 14, E-mail: sabina.halilovic@axis.com*

Für alle anderen presserelevanten Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

*Alexandra Kost, Account Manager, Text 100 GmbH
Telefon: + 49 89 998370 27, E-mail: alexandra.kost@text100.de*

*Annemarie Stielner, Account Executive, Text 100 GmbH
Telefon: +49 89 998370 20, E-mail: annemarie.stielner@text100.de*